

Siemens und Fluence unterstützen Energiewende und Netzstabilität in Madeira

- **Energiespeichersystem führt zu größerer Energieunabhängigkeit**
- **Speicher ermöglicht intelligentes Microgridkonzept, um Dekarbonisierung voranzutreiben und Anteil erneuerbarer Energie zu erhöhen**
- **Frequenzregulierung verbessert Madeiras Netzstabilität**
- **Anlage mit Schwarzstartfähigkeit auf 60 kV-Ebene**

Siemens Smart Infrastructure unterstützt, in Partnerschaft mit Fluence, die portugiesische Insel Madeira dabei, mit erneuerbarer Energie die Energieunabhängigkeit und Netzstabilität zu erhöhen. Madeiras Energieanbieter Empresa de Electricidade da Madeira (EEM) hat ein Konsortium aus Siemens und Fluence mit der Installation einer 22,5 MVA / 15,6 MVh Batteriespeicheranlage beauftragt, die in ein Microgrid-Inselnetz integriert werden soll. Das Projekt hilft EEM, die Integration erneuerbarer Energien zu optimieren und trägt wesentlich dazu bei, den Anteil erneuerbarer Energien am Energiemix auf rund 50 Prozent zu erhöhen. Damit kann die Insel ihren fossilen Brennstoffverbrauch in den kommenden zwei bis drei Jahren reduzieren und gleichzeitig höhere Energieunabhängigkeit erreichen, ohne die Energiequalität oder Netzstabilität zu beeinträchtigen.

Das in ein Microgrid-Konzept eingebundene Batterie-Energiespeichersystem verbessert gleichzeitig die Nachhaltigkeit der Insel, da es die CO₂-Emissionen

SIEMENS

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

FLUENCE

A Siemens and AES Company

Fluence
Schallershofer Strasse 143
91056 Erlangen, Deutschland

reduziert und stärker diversifizierte Energieerzeugungsquellen integriert. Gleichzeitig ermöglicht es EEM, die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit der Stromverteilung aufrechtzuerhalten. Eine besondere Eigenschaft des Batteriespeichersystems ist die Fähigkeit, einen Teil des 60-kV-Netzes schwarz zu starten und bei Netzausfall die Stromversorgung wiederherzustellen. Die Anlage befindet sich neben dem Wärmekraftwerk Vitória und soll im zweiten Quartal 2022 in Betrieb gehen.

„Grid-Edge-Technologien wie Energiespeicher spielen bei der Dekarbonisierung von Inseln und abgelegenen Gemeinden eine Schlüsselrolle. Sie ermöglichen nicht nur die Integration intermittierender erneuerbarer Energien, sondern erhöhen gleichzeitig die Flexibilität und Widerstandsfähigkeit des Netzes. Das Energiespeichersystem auf Madeira wird in Kombination mit unseren digitalen Lösungen für intelligentes Energiemanagement den Umstieg auf eine nachhaltige und zuverlässige Stromversorgung deutlich beschleunigen“, sagte Stephan May, CEO der Business Unit Distribution Systems bei Siemens Smart Infrastructure.

„Mit der Installation dieser Batteriespeichereinrichtung auf der Insel möchten wir die Anzahl der mit fossilen Brennstoffen betriebenen Thermogeneratoren senken und mehr erneuerbare Energiequellen nutzen, ohne das Risiko von Stromausfällen zu erhöhen. So soll eine optimale Frequenzregulierung des Energienetzes auf Madeira sichergestellt werden“, sagte Francisco Taboada, Vorstandsvorsitzender von EEM. „Diese Anlage wird nach der Inbetriebnahme eine außerordentlich wichtige Rolle als schnelle Reserveversorgung spielen, die plötzliche Produktions- und Lastschwankungen abfangen kann.“

Das Projekt, das schlüsselfertig umgesetzt wird, umfasst den Bau eines Batterie-Energiespeichersystems mit einer Kapazität von 22,5 MVA und 15,6 MWh. Die Energiespeichertechnologie wird von Fluence geliefert, einem Joint Venture zwischen Siemens und AES. Das Konsortium baut eine Speicherlösung, die ein E-

House, die sechste Generation des Gridstack-Produkts von Fluence sowie Transformatoren umfasst. „Die erfolgreiche Integration in ein komplexes Insel-Microgrid demonstriert die langjährige Erfahrung von Fluence bei der Einführung modernster Energiespeichersysteme auf den europäischen Märkten“, sagte Paul McCusker, President von Fluence für die Region EMEA. „Batteriegestützte Energiespeicher sind ausschlaggebend, um die Nutzung erneuerbaren Energien noch weiter voranzutreiben und die Widerstandsfähigkeit zu verbessern. Wir freuen uns, die Netzstabilität auf Madeira zu unterstützen.“

Neben der Lieferung von Nieder- und Mittelspannungsschaltanlagen sowie Schutz- und Steuersystemen stellt Siemens auch die vollständige Integration des Energiespeichersystems in das Energienetz der Insel sicher. Außerdem verantwortet das Konsortium in den nächsten zehn Jahren den Service der gelieferten Anlagen und Systeme. Siemens betreibt in Portugal ein internationales Kompetenzzentrum für Microgrids und Energiespeicher. Das Zentrum agiert weltweit.

Diese Pressemitteilung und Pressefotos sind verfügbar unter
<https://sie.ag/3yJdi9i>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter
www.siemens.com/smartinfrastructure

Weitere Informationen zu Fluence finden Sie unter
<https://fluenceenergy.com>

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens AG

Silke Federspieler, Tel.: +49 174 1551579

E-Mail: silke.federspieler@siemens.com

Fluence

Alison Mickey, Tel.: +1 703-721-8818

E-Mail: alison.mickey@fluenceenergy.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2021 hatte das Geschäft weltweit rund 70.400 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Fluence
Schallershofer Strasse 143
91056 Erlangen, Deutschland

Gemeinsame Presseinformation von Siemens und Fluence

Fluence, ein Unternehmen von Siemens und AES, ist ein weltweiter Marktführer im Bereich Energiespeicherprodukte und -dienstleistungen sowie digitale Anwendungen für erneuerbare Energien und Speichersysteme. Derzeit hat das Unternehmen in 29 Ländern Projekte mit einer Kapazität von mehr als 3.4 Gigawatt realisiert bzw. entsprechende Aufträge erhalten. Allein in Kalifornien und Australien hat Fluence mehr als 4.5 Gigawatt Wind, Solar- und Speicherprojekte realisiert bzw. entsprechende Aufträge erhalten. Durch unsere Produkte, Dienstleistungen und KI-fähige Fluence IQ-Plattform helfen wir Kunden weltweit, resilientere Energie-Infrastrukturen für eine nachhaltige Zukunft zu implementieren. Um mehr über Fluence zu erfahren, besuchen Sie uns hier: fluenceenergy.com.

Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Securities Act von 1933 und des Securities Exchange Act von 1934. Solche zukunftsgerichteten Aussagen enthalten unter anderem Aussagen, die sich auf die zukünftige geschäftliche und finanzielle Leistung sowie auf zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Fluence betreffen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „sich freuen auf“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „wollen“, „schätzen“, „werden“, „projizieren“ und ähnlichen Begriffen, die in der Regel keinen historischen Charakter haben. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können unsere Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind nicht als Garantie für zukünftige Ergebnisse gedacht. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Fluence, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Fluence liegen. Zu diesen Annahmen gehören unter anderem unsere Erwartungen hinsichtlich der erfolgreichen Umsetzung des hier beschriebenen Madeira-Projekts und der anhaltenden Auswirkungen der COVID-19-Pandemie.

Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund von Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren erheblich von den in unseren zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen. Zu den wichtigen Faktoren, die sich auf die tatsächlichen Ergebnisse auswirken könnten, gehören unter anderem die Risiken und Ungewissheiten, die in den von Fluence bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Unterlagen beschrieben sind. Es wird empfohlen, die von Fluence bei der SEC eingereichten Unterlagen zu lesen, um mehr über die mit den jeweiligen Geschäften verbundenen Risikofaktoren zu erfahren. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht werden, und Fluence lehnt jede Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Siemens AG
Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Fluence
Schallershofer Strasse 143
91056 Erlangen, Deutschland